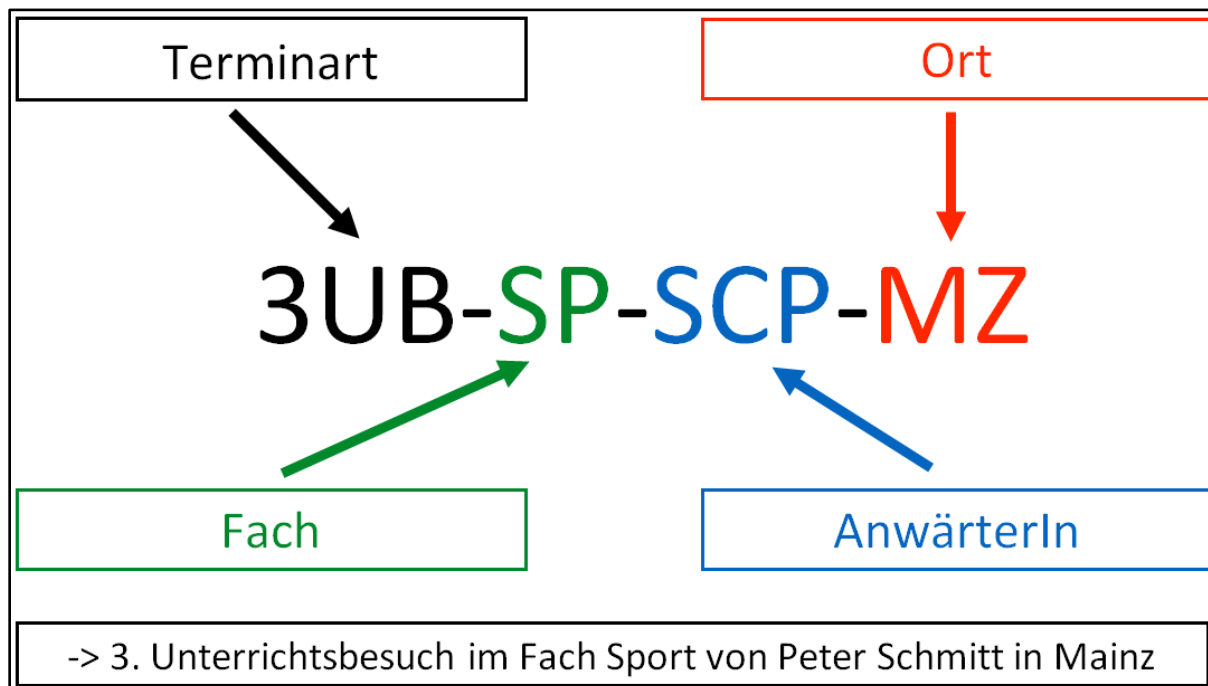


Wie werden Termine in den stud.ip-Kalender eingebucht?



Welche Terminarten gibt es?

xUM = „x-te“ Unterrichtsmitschau

xUB = „x-ter“ Unterrichtsbesuch

xUMb / xUBb = Bilinguale(r) UM / UB

1/4G = Vierteljahresgesprach

1/2G = Halbjahresgesprach

1/1G = Jahresgespräch

EX = Examen

Wie werden die Fächer abgekürzt?

Agrarwirtschaft	AW	Informatik	IN
Bautechnik	BA	Katholische Religionslehre	KR
Bildende Kunst	BK	Körperpflege	KP
Biologie	BI	Mathematik	M
Chemie	CH	Metalltechnik	ME
Deutsch	D	Musik	MU
Drucktechnik	DT	Pädagogik	PÄD
Elektrotechnik	EL	Pflege	PF
Englisch	E	Physik	PH
Erdkunde	EK	Psychologie	PSY
Ernährung/Lebensmitteltechnik	ERN	Recht	RL
Ethik	ETH	Sonderpädagogik	SOPAD
Evangelische Religionslehre	ER	Sozialkunde	SK
Farbtechnik/Raumgestaltung	FR	Sozialkunde/Wirtschaftslehre	SK/WL
Französisch	F	Sozialpädagogik	SOP
Gestaltungstechnik/Mediendesign	GST	Spanisch	SPA
Gesundheitslehre	GEL	Sport	SP
Hauswirtschaft	HW	Textil und Bekleidung	TEXT
Holztechnik	HO	Wirtschaft	WIR

Wie werden die Orte abgekürzt?

AZ = Alzey

BIN = Bingen

IN = Ingelheim

KH = Bad Kreuznach

KI = Kirn

KL = Kaiserslautern

LD = Landau

MZ = Mainz

NR = Neuwied

NW = Neustadt a.d.W.

OP = Oppenheim

SP = Speyer

TR = Trier

WO = Worms

Wie werden die Namen abgekürzt?

Erste drei Buchstaben (BS) des Nachnamens

Beispiel: Müller = Müll

Bei Dopplungen (z.B. Schmitt, Schmitz etc.)

Ersten 2 BS Nachname + Erster BS des Vornamens

Beispiel: Schmitt, Peter = SCP

Beispiele:

1UM-ET-MEI-BIN

-> 1. Unterrichtsmitschau im Fach Elektrotechnik

von Studienreferendar Florian Meier in Bingen

EX-MUE-OP

-> Examen Hans Müller in Oppenheim

1/2G-SCA-WO

-> Halbjahresgespräch Antje Schulz in Worms

Mainz, den 04.02.2019

gez. Sylke Grüll

stellv. Seminarleiterin